**Kreuzfahrtbericht ART 138**

**27.06. - 09.07.2016**

**„Perlen der Ostsee“**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft                   Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| **27.06.** | **Kiel** |  | 20.00 |  | 20.54 |
| **28.06.** | **Auf See** |  |  |  |  |
| **29.06.** | **Mariehamn** | 12.00 | 22.00 | 11.30 | 22.00 |
| **30.06.** | **Stockholm** | 08.00 | 20.00 | 07.42 | 19.18 |
| **01.07.** | **Turku** | 12.00 | 18.00 | 10.18 | 17.18 |
| **02.07.** | **Helsinki** | 08.00 | 16.00 | 07.30 | 15.48 |
| **03.07.** | **St. Petersburg** | 08.00 |  | 7.24 |  |
| **04.07.** | **St. Petersburg** |  | 17.30 |  | 18.36 |
| **05.07.** | **Tallinn** | 07.30 | 13.30 | 7.12 | 13.30 |
| **06.07.** | **Riga** | 09.00 | 17.00 | 07.54 | 16.18 |
| **07.07.** | **Gdynia** | 13.00 | 20.00 | 12.30 | 19.54 |
| **08.07.** | **Binz** | 12.00 | 20.00 | 11.12 | 19.42 |
| **09.07.** | **Kiel** | 09.00 |  | 07.42 |  |

**Kapitän**: Morten Arne Hansen

**Hotelmanager**: Thomas Appenzeller

**Schiffsarzt**: Dr. Wolfgang Roeske

**Gruppen:**

* Emder Hapag Lloyd: 37 Gäste + RL Ute Terveer
* AK Touristik: 25 Gäste (+ 1 Flasche Sekt inkl.)
* RIW: 28 Gäste (+ 1 Flasche Sekt inkl.)
* Westprignitzer: 36 Gäste + RL Hr. Speck (Gruppentreffen im Kino ohne Service)



**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste):**

30.06.16 Stockholm: Frau & Herr Demmler, BN199181, medizinische Gründe

06.07.16 Riga: Frau Schliekmann & Herr Caspers, BN191791, private Gründe

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste):**

/

**Kiel**

Problemlose Ein- und Ausschiffung.

**Mariehamn**

Nach einem wundervollen, ruhigen, sonnigen Seetag erreichten wir das unaufgeregte Mariehamn. Bei perfektem Wetter genossen unsere Gäste neben ihren Ausflügen auch den privaten Landgang auf den Ålandinseln. Es gab einen kostenlosen Shuttleservice in das nahegelegene „Zentrum“ von Mariehamn.

**Stockholm**

Bereits in den frühen Morgenstunden (03.45 Uhr) nahmen wir den Lotsen auf für die schöne Fahrt durch die Schärenlandschaft Stockholms. Wir lagen außerhalb im Freihafen und so konnten unsere Gäste einen Shuttleservice (€ 5,-) in die Stadt nutzen, welcher von uns organisiert und angeboten wurde. Auch hier hatten wir Glück mit dem Wetter, ein Mix aus Sonne und Wolken bei Temperaturen um die 20°C.

**Turku**

Auch hier hatten wir eine relativ lange Lotsenzeit (4 Std.) bevor wir den Hafen von Turku erreichten. Die Annäherung war landschaftlich sehr reizvoll und wurde von vielen Passagieren bei gutem Wetter beobachtet. Im Hafen von Turku darf man aus Sicherheitsgründen nicht zu Fuß unterwegs sein. Daher gab es auch hier wieder einen kostenlosen Shuttle-Service welcher vom Schiff zum Turku Castle und ins Zentrum fuhr – dies hat sehr gut funktioniert.

**Helsinki**

Auch hier lagen wir leider außerhalb der Stadt und so boten wir unseren Gästen auch hier einen Shuttle-Service an. Auf grund der Kosten für die Busse haben wir hier € 10,- p.P. berechnen müssen. Das Wetterglück blieb uns erhalten und so haben unsere Gäste auch hier einen von Sonne begleiteten Landgang erleben können.

**St. Petersburg**

Am ersten Tag in St. Petersburg hatten wir nicht nur großes Glück mit dem Wetter, sondern auch damit, dass wir tatsächlich das einzige Kreuzfahrtschiff des Tages waren. Dazu kam, dass am Sonntag alle Einheimischen auf Ihren Datschas sind und das Verkehrsaufkommen in der Stadt sehr gering war. Der zweite Tag war leider etwas verregnet, was die gute Laune in den Reihen der Passagiere jedoch nicht veränderte. Es waren zwei erfolgreiche Tage mit unglaublichen Ausflugsbuchungen.

**Tallinn**

Wir lagen an der neuen Pier, die erst im Winter fertiggestellt worden ist. Sie ist unwesentlich weiter vom Stadtzentrum entfernt. Auch hier gab es Shuttlebusse (€ 5,-) die zwischen dem Schiff und dem Eingang zur Altstadt verkehrten. Böige Winde und Temperaturen um die 18°C begleiteten den Landgang.

**Riga**

Bei wiederum sonniger Witterung war auch dieser Landgang ein voller Erfolg.

**Gdynia**

Die Pier in Gydina wird im Moment umgebaut, dies führte zu Schwierigkeiten der Busabfertigung. Gewohnt gute Betreuung der örtlichen Agentur. Der Ausflug Danzig und Freizeit sollte forciert werden, da die Taxifahrer es sich mittlerweile vorbehalten € 50,- für eine einfache Fahrt nach Danzig zu nehmen.

**Binz**

Unproblematisches Ausbooten, allerdings ist es ein sehr weiter Weg für unsere Gäste vom Anlege zur Busabfertigung. Der organisierte Phoenix-Werbe-Stand an der Pier mit sehr guter Resonanz. Das Wetter brach leider am Nachmittag ein (starke Regenfälle).

**Kiel**

Wir lagen am Ostseekai Cruise Terminal hinter MSC Musica mit recht langem Laufweg für unsere an-/ und abreisenden Gäste.

**Ausflugsprogramm**

Siehe Ausflugsbericht

**Unterhaltungsprogramm**

Trotz der intensiven Routenführung wurden die Shows all abendlich sehr gut besucht. Wir haben das Showprogramm so gelegt, dass die früheren Ausstiege der beiden Ensemblemitglieder Joana und Isabell kein Qualitätsverlust bedeuteten. Es war abwechslungsreich und auch die beiden Gastkünstler Oliver Lohmar und Felix Schepp sollte man unbedingt wieder engagieren.

**Hospital**

Siehe Hospitalbericht

**Behörden**

Wie immer musste man in St. Petersburg den arbeitsfaulen Immigrationsbeamten im Terminal für die Passkontrolle auf die Füße treten um Ihre Schalter zu unseren Ausflugszeiten ausreichend zu besetzen. In allen anderen Häfen verlief alles problemlos.

**Technik**

Es gibt seit etwa zwei bis drei Wochen immer wieder Probleme mit dem Internet. Entweder ist es sehr langsam oder es funktioniert gar nicht. Unser IT steht diesbezüglich bereits mit Jürgen Walterscheid in Kontakt und so hoffen wir auf eine positive Veränderung. Hinweise von Gästen halten sich noch in Grenzen – hauptsächlich besteht das Problem für die Computer in den Büros die sehr intensiv genutzt werden (Chief Purser, BRB, Sekretariat, Brücke, etc.)

**Hoteldepartement**

Auch auf dieser Reise gab sich unser neuer Küchenchef Kurt Summer größte Mühe abwechslungsreiche und schmackhafte Speisen anzubieten. Am zweiten Abend von St. Petersburg gab es ein schönes russisches Mitternachtsbuffet und eine Wodka-Eisbar – Ca. 400 Gäste besuchten dieses kulinarische Highlight. Ein weiteres großes Late-Night-Buffet gab es am Abend von Riga - Ebenfalls im Foyer angerichtet mit kulinarischen Spezialitäten aus dem Baltikum.

Die Zusammenarbeit ist nach wie vor harmonisch und produktiv.

**Fazit**

Eine wirklich wunderschöne Ostseereise mit tollen Zielen, guten Liegezeiten und meist schönem Wetter hat für glückliche und zufriedene Gäste gesorgt. Auffallend war, dass wir ungewöhnlich „junge“ Passagiere für eine Ostseereise zu Gast hatten. In vielen Gesprächen hat sich die Zufriedenheit widergespiegelt. Wir sind sicher, dass viele der Gäste wieder einmal Gast der MS Artania sein werden. Durch den Passagieraustausch im Hafen Kiel war es natürlich möglich die „komplette Ostsee“ innerhalb von 12 Tagen zu fahren, was sicherlich zum Buchungstand beigetragen hat.

Klaus Gruschka & Thomas Gleiss, 12.07.16

cc: Kapitän Morten Hansen

Hotelmanager: Thomas Appenzeller

Sea Chefs, V-Ships, Dr. Alois Franz, Chris Schädel, Klaus Gruschka,

Christian Adlmaier, Michael van Oosterhout, Thomas Gleiß,

Phoenix Fleet Management, Manuela Bzdega, DER Schweiz



